Presseinformation

14. M rz 2006

Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll übernimmt Buchpatenschaft

Festakt am 15. März in der Österreichischen Nationalbibliothek

Im Rahmen eines kleinen Festaktes wird Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll am Mittwoch, 15. März, um 10 Uhr in der Österreichischen Nationalbibliothek in Wien eine Patenschaft über den „Codex Miniatus 65“, eine wertvolle Sammlung von Zeichnungen aus dem 19. Jahrhundert, übernehmen.

Die 43 Blätter umfassende Sammlung von Leopold Oescher wird unter dem Titel „Denkmäler der Baukunst aus Nieder-Österreich, gezeichnet von Leopold Oescher in den Jahren 1844-1848" in der Handschriftensammlung der Österreichischen Nationalbibliothek verwahrt. Dargestellt sind vorwiegend mittelalterliche Bauwerke in Gesamtansichten und besonderen Detailaufnahmen. Sie bilden ein wichtiges Werk für Denkmalpflege und Bauforschung im Land Niederösterreich für die Zeit um die Mitte des 19. Jahrhunderts, zeigen sie doch teilweise exakte Bauaufnahmen unter Angabe der Abmessungen.

Es ist dies die zweite Buchpatenschaft für Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll in der Österreichischen Nationalbibliothek. Bereits 1996 widmete ihm die Raiffeisenorganisation Niederösterreich anlässlich seines 50. Geburtstages die Patenschaft über den „Codex 766“, eine philosophisch-theologische Sammlung aus Göttweig (12. Jahrhundert).

Mit der Aktion Buchpatenschaft unterstützen bibliophile Menschen, darunter auch viele Prominente, die Österreichische Nationalbibliothek. Mit ihren Beiträgen können gefährdete Objekte – das Spektrum reicht von Büchern, Karten und Globen über Zeichnungen und Papyri bis hin zu Fotografien – restauriert und erhalten werden.

Nähere Informationen bei der Österreichischen Nationalbibliothek unter 01/534 10-270, Mag. Ruth Gotthardt, e-mail ruth.gotthardt@onb.ac.at und www.onb.ac.at. Eine ausführliche Informationsbroschüre zur Aktion Buchpatenschaft ist unter 01/534 10-260, e-mail buchpatenschaften@onb.ac.at oder www.onb.ac.at/about/nb/buchpatenschaft erhältlich.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at